

Hauptverdienst haben die Trainer

Jahresversammlung der Abteilung Ski und Inline im FC Chammünster

04/2022

Chammünster. (hh) Traditionell trifft sich die Abteilungsfamilie Ski und Inline im FC Chammünster am Ende der Skisaison im Gasthaus Hunger am Odenturm zur Jahresversammlung mit Ehrung der Vereinsmeister im Riesentorlauf - und zum Schluss zu einem tollen Buffet. In den Berichten erwähnten die Verantwortlichen die Nachwirkungen der Pandemie und den schneearmen Winter im Bayerwald, die Aktivitäten einschränkten. Trotzdem gab es tolle Ergebnisse.

Laut Abteilungsleiter Sigi Zistler stehe die Skiabteilung ein bisschen besser da, als andere Sparten des FC, „was vor allem unseren hervorragenden Trainern geschuldet ist“, wie Paul Brückl für die Skifahrer, Claudia Wittmann und Peter Schödlbauer beim Inlinesport.

Der in den Weihnachtsferien geplante Skikurs habe erst Anfang Februar am Predigtstuhl stattfinden können, wo die Schneelage dann sehr gut war. Über die Skisaison berichtete Josef Hecht. Anders als in den Vorjahren habe man 2022 kein Sommertraining durchgeführt. Doch der Saisonstart in den Allereilighenferien mit 34 Teilnehmern auf den Gletschern bei Sölden war gelungen. Als es bei uns keinen Schnee gab zu Beginn und am Ende der Saison, fuhren die FCler neunmal mit dem Vereinsbus nach Oberauern. Als auch im Bayerwald endlich genug Schnee lag, wurden die Trainings mit Paul Brückl am Predigtstuhl oder in Grün aufgenommen. Zusammen mit dem ASV Cham konnte die Chamer Stadtheisterschaft durchgeführt werden - fast eine FCC-Vereinsmeisterschaft.

Das Resümee: nur 45 Starts von FClern bei fünf Rennen. Dennoch konnte der FC die Vereinswertung des Skiverbands Bayerwald mit 108 Punkten gewinnen. An zwei besonderen Ereignissen nahm Sigi Zistler teil. Einmal an den Deutschen Seniorenmeisterschaften in Hochfüßen, wo er in seiner Altersklasse Dritter im Slalom, Fünfter im Super-G und Sechster im Riesentorlauf wurde. Beim Gardenissamarathonrennen belegte er mit dem Bayerwaldteam den neunten Platz. Die FCler Johannes Wutz und Daniel Mayer erreichten die Plätze vier und fünf ihrer Klassen.

Auch die Inlinefahrer waren wie-



Sie sind die Klassensieger bei der Riesentorlauf-Vereinsmeisterschaft 2023.

Fotos: Holder Hierl



Für ihre mindestens zehn Jahre Dienst in der Abteilungsleitung und die Kinder für ihre Spitzenplätze im Sparkassen- oder Max-Schierer-Cup wurden diese Sportler vom FC ausgezeichnet.



Marius Münch und Johanna Kolbeck dankten ihrem „Meistermacher“ Paul Brückl.

der in ganz Europa unterwegs. Etwa bei sechs Weltcup-Rennen zwischen Spanien und Litauen, der Europameisterschaft in Spanien und bei der Deutschen Meisterschaft sowie den Rennen zum Bayerwald-Inlinecup. Claudia Wittmann sowie Maximilian und Elisabeth Schödlbauer, sind im Nationalkader. Maximilian Schödlbauer wurde Dritter beim DIAC (Deutscher Inline-alpin-Cup), Elisabeth Schödlbauer ebenfalls Dritte und Zweite bei der DM im Slalom. International siegte Maximilian Schödlbauer bei der EM im Teamwettbewerb und wurde im Gesamtweltcup Sechster, Claudia Wittmann erreichte hier Platz fünf.

Hauptvorsitzender Dr. Georg Turba freute sich, dass trotz aller Probleme der Sport möglich ist, und dass die Abteilung so viele Kinder und Jugendliche hat.

■ Ehrungen

Bronzene FC-Verdienstnadel: Jo-

hannes Götz, Helmut Münch, Andreas Schönberger und, Claudia Wittmann; **silberne Verdienstnadel:** Paul Brückl, Alexander Kregiel, Theo Ries und Markus Weigl; **goldene Verdienstnadel:** (in der Fußballsparte): Markus Steinkirchner.

Eine besondere Ehrung bekam Sigi Zistler, der ab 2001 Sportwart war und seit 2007 die Abteilung sehr erfolgreich führt. Ingrid Hunger bekam ihre Urkunde und die **Treuennadel für 50 Jahre FC-Mitgliedschaft.**

Sparkassen-Kindercup: Jeweils Zweite wurden Jana Ziesler (U09 w.), Korbinian Meierhofer (U10 m.) und Nina Ziesler (U12 w.). Beim **Max-Schierer-Bayerwaldcup** siegten in ihren Klassen Veronika Raab (Jugend w.) und Tobias Hägele (Jugend m.), Zweite wurden Alina Simon (Damen) und Sigi Zistler (Herren). Diese Ehrungen erfolgen im Juni vom Skiverband Bayerwald.

Vereinsmeister: Veronika Raab (Bestzeit war Laura Stocker von der SpVgg Lam gefahren) und Daniel Mayer; die Familienwertung gewann die Familie Raab vor den Meierhofers, Weigls und Kuchinkas. Bei der Teamwertung trat nur eine Mannschaft an, die Eisbären.

Neuer DSV-Kampfrichter: Josef Hecht; **Aufsteiger des Jahres:** Tobias Hägele.

■ Termine

Immer dienstags um 17 Uhr Inlinetraining an der B22-Brücke bei Chammünster; 2. Mai Sportlererholung der Stadt Cham; Inlinekurs vom 22. bis 24. Mai, jeweils ab 17.30 Uhr an der Brücke; 11. Juni Saison-Siegerehrung Skiverband Bayerwald in Bodenmais; 23. Juli Bayerwald-Inline-Cup-Rennen in Chameregg; 28. bis 31. Oktober Ski-Trainingslager in Sölden.

Bei der Jahresversammlung der FC-Skiabteilung Ehrungen u.a. auch für FC-Funktions-Tätigkeiten